

# Helfer mit Herzblut

**ALBERSWEILER:** Ein überwältigendes Echo hat der Aufruf für eine Typisierungsaktion zugunsten des an Krebs erkrankten Alexander Badinger gestern in Albersweiler gefunden. Schon beim Start des präzise vorbereiteten Unternehmens um 11 Uhr warteten Dutzende Spender auf den Einlass. Am Ende gaben 916 Menschen ihr Blut.

VON MARIA SCHWERING

Im Sommer des vergangenen Jahres erkrankte der 35-jährige Alexander Badinger, Vater von zwei kleinen Töchtern, an einer äußerst aggressiven Form von Lymphdrüsenkrebs. Schon kurz nach der Chemotherapie bekam er die niederschmetternde Nachricht, dass der Krebs nicht besiegt worden sei, sein Leben nur noch durch eine Stammzellentherapie gerettet werden könne. Diese Nachricht erschütterte natürlich nicht nur seine Familie, sondern auch seine Freunde, vor allem die Sportkollegen vom Handballverein Albersweiler.

Heiko Pabst, der Badinger 15 Jahre lang trainiert hatte, übernahm die Vorbereitungen für eine Typisierungsaktion zugunsten seines Freundes. Der persönliche Referent von Landrat Dietmar Seefeldt nutzte seine Kontakte, um ein

„Sie alle helfen mit, dass meine Kinder ihren Papa vielleicht behalten dürfen.“

breites Medienecho für dieses Projekt zu erreichen. Es wurden Flyer gedruckt und überall im Kreisgebiet verteilt, es gab natürlich auch einen Artikel in der RHEINPFALZ, der auf die Aktion hinwies, viele junge Leute erfuhren davon vor allem über Facebook und Twitter. In dem Verein „blut.eV“ fanden Heiko Pabst und der Handballverein einen kompetenten Partner, um die Typisierungsaktion auf die Beine zu stellen.

Gestern Vormittag war es dann so weit: Ab 11 Uhr wurden die Blutspender in zwei Umkleidekabinen der Löwensteinhalle in Gruppen von jeweils knapp 20 Personen von zwei Ärztinnen des Vereins über die allgemeinen Bedingungen und Abläufe der Spende informiert, die darüber Auskunft geben soll, ob einer der Helfer als Stammzellenspender infrage kommt.

Unter den Blut Spendern war auch eine Rechtsanwältin aus Landau. Sie war beim Geldabheben in einer Bank in der



Alexander Badinger ist überwältigt vom Einsatz der Helfer und von der Hilfsbereitschaft der Menschen.

FOTO: IVERSEN

Stadt auf die Aktion aufmerksam geworden, denn auf dem Bildschirm des Bankautomats wurde darauf hingewiesen. Für sie war es selbstverständlich, sich zu beteiligen, genauso wie für Jan-Niklas Stemmler, der seinem Vereinskollegen helfen will. Auch Pascal Wenz und Svetlana Kessler hatten sich gemeinsam mit ihrem kleinen Sohn in die lange Schlange der freiwilligen Spender eingereiht. In der Halle selbst waren Tische aufgebaut, an denen die Spender registriert wurden und kleine Röhren für ihre Blutspende erhielten.

Eine kleine Menge Blut abzugeben, war aber „nur“ ein Teil der Aktion, denn es wird auch sehr viel Geld benötigt. Das Labor berechnet 40 Euro für jede Typisierung. In der Löwensteinhalle gab es für die Spender deshalb auch die Gelegenheit, Geld auszugeben: Ein Kuchenbuffet – Sabine Gerstle vom Handballverein hatte knapp 60 Kuchen Spenden gezählt – lockte die Spender. Es gab auch frisch gebackene Waffeln, belegte Brötchen und Gulaschsuppe. Letztere war von Mitgliedern des TuS Albersweiler am Tag zuvor gekocht worden,

wie Petra Ritter berichtete. Verschiedene Firmen und Personen im Ort hatten die Aktion durch großzügige Sach- und Geldspenden zudem unterstützt.

Und Alexander Badinger? Der junge Mann war überwältigt vom Einsatz der Helfer und der Hilfsbereitschaft der Menschen. Mit einem Mundschutz hatte er sich vor drohenden Ansteckungen geschützt, große Menschenansammlungen sind für sein geschwächtes Immunsystem derzeit nicht ungefährlich. „Ich bin allen unheimlich dankbar“, sagte der 35-Jährige, dessen Frau sich

an der Organisation der Aktion stark beteiligt hatte. „Es sind so viele Menschen gekommen, die ich gar nicht kenne. Sie alle helfen mit, dass meine Kinder ihren Papa vielleicht doch noch länger behalten dürfen“, betonte er.

Das Ergebnis der Aktion: Bis 17 Uhr hatten 916 Menschen ihr Blut gespendet. Die Hilfsaktion geht aber weiter. Am Samstag, 3. Februar, gibt die Band „Acoustic Vibrations“ um 19 Uhr in der Stephanus-Kirche in Albersweiler ein Benefizkonzert für Alexander Badinger. Der Eintritt kostet zehn Euro.

## Kurstadt auf dem Weg der Besserung

**BAD BERGZABERN:** Neujahrsempfang im Haus des Gastes – Mehr als 500 Gäste – Ludwig bringt hauptamtlichen Stadtbürgermeister ins Spiel

VON JÖRG PETRI

Ein Kultstädtchen zum Genießen und Gesunden mit heilklimatischer Luft und gesundem Wasser. So soll das Image von Bad Bergzabern aussehen. So wünscht sich Bürgermeister Fred-Holger Ludwig (CDU) seine Stadt. Beim Neujahrsempfang am Freitag präsentierte sich die Gemeinde lebendig, lebensfroh und unterhaltsam.

Es war Ludwigs vierter Neujahrsempfang als Stadtoberhaupt. Wieder waren mehr als 500 Gäste der Einladung ins Haus des Gastes gefolgt. Und sie wurden abermals nicht enttäuscht. Sie erlebten einen Abend mit Musik, Sport und vielen Informationen.

Als er im Mai 2014 gewählt wurde, sei Bad Bergzabern ein Intensivpatient gewesen, sagte Ludwig. „Inzwischen gab es einen Zwischenaufenthalt auf der Normalstation, jetzt sind wir massiv mit Reha-Maßnahmen beschäftigt, die eine sehr gute Rekonvaleszenz aufzeigen“, beschrieb der Mediziner die Entwicklung der Kurstadt. 2017 sei ein Jahr wichtiger Ereignisse und neuer Herausforderungen gewesen. Eine Aufgabe sei die Bewältigung der derzeitigen sozialen Infrastruktur. Ludwig bedauerte es erneut, dass das Bauvorhaben „Lebensräume für Jung und Alt“



Viel Applaus gab es für die Turnvorführungen der Leistungsgruppe des TV Bad Bergzabern.

FOTO: IVERSEN

nicht habe umgesetzt werden können. Einen gewissen Ersatz verspreche ein Investor, der auf dem Areal des ehemaligen Müttergenesungsheims eine altengerechte Einrichtung bauen werde.

Auch wenn die Stadt noch mit einem gewissen Leerstand in der Marktstraße zu kämpfen habe, sei in der Innenstadtentwicklung viel bewegt worden. 62 private Sanierungsmaßnahmen oder Bauvorhaben seien in die Wege geleitet worden, 34 bereits fertiggestellt. „Mit

2,2 Millionen Euro wurden Investitionen von gut zwölf Millionen Euro gefördert“, sagte Ludwig. Derzeit gebe es 15 Anfragen für Geschäftsansiedlungen.

Auch das neue Jahr werde Wandel bringen, kündigte er an. Der Stadtfest nannte unter anderem die Bachofenlezu kämpfen habe, sei in der Innenstadtentwicklung viel bewegt worden. 62 private Sanierungsmaßnahmen oder Bauvorhaben seien in die Wege geleitet worden, 34 bereits fertiggestellt. „Mit

Stadt aufrecht zu erhalten. „Um diese Pläne alle umzusetzen, stellt sich die Frage, ob unsere Stadt mit all ihren Teilaufgaben wie heilklimatischer Kurort, Staatsbad, Stadtwerke, Gartenamt, Terme, historische Stadtentwicklung, Zentrummanagement, Kurpark und einigen städtischen Immobilien noch im Ehrenamt handelbar ist“, sagte Ludwig. Derzeit hat Bad Bergzabern 8151 Bürger. Es müsse ein Denkanstoß für die Zukunft wert sein, sagte Ludwig, „ob

man unabhängig von der Einwohnerzahl eine Hauptamtlichkeit des Stadtbürgermeisters anstreben müsste“.

Es ist unter Ludwig zur Tradition geworden, dass sich eine Institution der Stadt beim Neujahrsempfang präsentieren darf. Dieses Mal war es die Realschule plus am Alfred-Grosser-Schulzentrum. Schulleiter Ludwin Michels hatte zur Unterstützung fünf Schüler mitgebracht, die über Schulaktivitäten und ihre Praktika berichteten. Berufsorientierung steht ganz oben auf der Agenda. 480 Schüler besuchen die Realschule. Darunter 79 Kinder mit Migrationshintergrund, die weniger als zwei Jahre in Deutschland sind und deshalb eine besondere Sprachförderung brauchen. „Dieser Aufgabe stellen wir uns“, betonte Michels. Drei verschiedene Schulabschlüsse sind in der Realschule plus möglich. Seit vier Jahren gibt es eine Oberstufe bis zur zwölften Klasse.

Für Unterhaltung sorgten Helmut Breuner (Trompete) und Peter Kusenbach (Klavier), der Chor „Palatina Vocalis“ unter der Leitung von Peter Kusenbach und die Jazz-Combo des Gymnasiums unter der Leitung von Theodor Schmidt. Bei ihrem zweiten Auftritt an diesem Abend wartete die Jazz-Combo mit einer Überraschung auf: Schulleiter Pete Allmann interpretierte den Oasis-Song „Wonderwall“.

### BLAULICHT

#### Hochstadt: Schafsherde blockiert Landstraße

Freilaufende Schafe haben am Samstagmorgen auf der Landstraße zwischen Offenbach und Hochstadt für einen mehrstündigen Einsatz von Feuerwehr und Polizei gesorgt. Die Tiere grasten auf einer nicht eingezäunten Wiese in unmittelbarer Nähe der Route – eine Gefahr für den Verkehr. Deshalb wurde die Straße an dieser Stelle gesichert. Die Polizei konnte den Halter der Schafe, der aus dem Raum Pirmasens kommt, erst nach Stunden erreichen. |rhp/ansc

#### Bad Bergzabern: Polizei sucht Fahrer eines Renault Laguna

Ein unbekannter Autofahrer hat am Freitagmorgen einen auf dem SBK-Parkplatz in Bad Bergzabern abgestellten Mercedes mit seinem Wagen beschädigt und sich dann aus dem Staub gemacht. Sachschaden: rund 1500 Euro. Die Polizei hat Hinweise, dass der Unfallverursacher mit einem cremefarbenen Renault Laguna unterwegs gewesen war. Hinweise erbitten die Beamten unter Telefon 06343 93340. |rhp/ansc

#### Kapellen-Drusweiler: Hund beißt 23-jährigen Jogger

Ein Hund hat am Samstagmorgen in Kapellen-Drusweiler einen 23-jährigen Jogger gebissen. Der Vierbeiner war ohne Leine in den Weinbergen rund um den Ort unterwegs. Bei der Attacke verletzte er den Mann am Unterarm. Der herbeieilende 77-jährige Besitzer des Hundes war von dem Vorfall völlig überrascht. Er half dem Mann. Der wurde ins Krankenhaus gebracht. Gegen den Hundehalter wurde ein Strafverfahren eingeleitet, die für den Vierbeiner zuständige Behörde wurde informiert. |rhp/ansc

#### Annweiler: Auto gestreift und abgehauen

Ein unbekannter Autofahrer hat am Freitagmorgen beim Ausparken auf dem Parkdeck in der Annweiler Spitalstraße die Stoßstange eines dort geparkten Mercedes gestreift und sich davon gemacht. Hinweise erbittet die Polizei unter Telefon 06346 964619. |rhp/ansc

#### Rinnthal: Umgestürzter Baum sorgt für zwei Unfälle auf B 10

Ein umgestürzter Baum hat am Samstag auf der B 10 zwischen Hauenstein und der Abfahrt Rinnthal für zwei Unfälle gesorgt. Das hat die Polizei mitgeteilt. Der Baum blockierte für rund zwei Stunden die Straße. Er sei aufgrund der Witterung umgefallen, bestätigte ein Sprecher der Polizei Dahn gestern. Verletzt wurde niemand. |rhp/ansc

### UND DANN WAR DA NOCH ...



... ein entlaufenes Kaninchen in Offenbach, das in der Nacht von Samstag auf Sonntag eine Polizeistreife auf den Plan gerufen hat. Eine Autofahrerin hatte das Tier auf der Hauptstraße in Höhe der Einmündung zur Neugasse entdeckt und die Polizei gerufen. Beamte konnten das Langohr fassen, das, wie sich später herausstellte, zur Rasse „Deutscher Riese“ gehört. Die Polizisten fingen das Tier und brachten es ins Landauer Tierheim. Der Besitzer kann sich nun bei der Polizei unter der Rufnummer 06341 2870 melden. Das „Rieskaninchen“ würde sich mit Sicherheit riesig freuen. |ansc

—ANZEIGE—

**Alle Wege führen nach...**

# ROM

Alljährlich im Frühling beginnt es - das "Romfieber". Keine Stadt der Welt birgt auf so engem Raum so viel Weltgeschichte, so viel Kirchengeschichte, so viel Kulturgeschichte. Kommen Sie mit uns - profitieren Sie von unserer Jahrzehnten lange Erfahrung.

Wir bieten Ihnen verschiedene Reisevarianten und -termine von März - Oktober

**ab 885,-**

**KROATIEN**

**Genuss für die Sinne**

Genießen Sie einen wunderschönen Urlaub auf der sonigen Halbinsel Istrien Die zauberhaften Küste und malerischen Orte zaubern das typisch mediterrane Flair. Ein tolles 4\* Hotel und unser Programm mit Ausflügen, Trüffeltag und Weinprobe macht diese Reise zum besonderen Frühlingsgenuss...

21.-25.03.18 **550,- €**

**EISINGER REISEN E.K.**

76863 Herxheim Speyerer Str. 1a

07276 / 96440  
eisinger-reisen.de

**Ostern an der Adria**

Mediterranes Flair am Rosenhafen

5 Tage HP **€ 578,-** 30. Mär

**Osterfeiertage in Opatija**

Sonniger Frühling in Kroatien

6 Tage HP **€ 598,-** 28. Mär

**Ostern am Comer See**

Frühlingssonne & blühende Gärten

5 Tage HP **€ 548,-** 30. Mär

**FRIEDMANN REISEN GMBH**

76889 Schweighofen Hauptstr. 94 - 96

06342 / 234 o. 235  
friedmann-reisen.de

**Winter im Kleinwalsertal**

Erlebnisreiche Tage in den Bergen

6 Tage HP **€ 598,-** 04. Mär

**Meran - Südtirol über Ostern**

Die Sonnenseite der Alpen

5 Tage HP **€ 498,-** 29. Mär

**Berlin - Hauptstadt mit Herz**

Tolles 4\*-Hotel Titanic Chaussee

4 Tage ÜF **€ 394,-** 12. Apr

**Goldene Stadt Prag**

inkl. Eintritte & Führungen

4 Tage ÜF/HP **€ 435,-** 28. Apr

**Traumküste: Cinque Terre**

UNESCO-Weltkulturerbe erleben

5 Tage HP **€ 530,-** 15. Apr

**Sardinien über Ostern**

Tradition und Brauchtum

8 Tage HP **ab € 1.000,-** 29. Mär

**Dresden mit Musical**

"Käfig voller Narren"/Staatsoperette

4 Tage ÜF **ab € 485,-** 10. Mai

**PFADT BUS-REISEN GMBH**

76726 Gernersheim Rheinsheimer Str. 2

07274 / 704040  
pfadt-reisen.de

**Bilderbuchlandschaft Irland**

Entdecken Sie die "Grüne Insel"

10 Tage HP **€ 1.650,-** 06. Jul

**Jubiläums-Eröffnungsfahrt**

Magdeburg in der Altmark

5 Tage HP **€ 535,-** 11. Apr

**Fjordträume in Norwegen**

Mit Schiffsfahrt Geiranger-Fjord

10 Tage HP **ab € 1.735,-** 21. Aug

**Zauberhafter Lago Maggiore**

Sonne, Palmen & Centovalli-Bahn

5 Tage HP **€ 598,-** 29. Mai

**Berchtesgaden - Königssee**

Exklusive Tage im 4\*sup. Hotel

5 Tage HP **€ 580,-** 16. Apr